

GESCHICHTE

40 Joer FAE

Ein Fest für die Landwirtschaft



100 Joer De Verband – Offizielle Eröffnung 2009 (Pol Schmitz, Octavie Modert, Fernand Boden, Yvonne Scholtes, Nicolas Krack)

Zur Geschichte der Foire Agricole d'Ettelbruck, wie sie sich innerhalb von 40 Jahren zu einer großen, populären Landwirtschaftsmesse entwickelt hat

Die Foire Agricole Ettelbruck ist jedes Jahr ein Großevent, und historisch mit der Stadt Ettelbruck verbunden. Die dreitägige Begegnung mit den Landwirten und den Konsumenten gehört zu den wichtigsten Veranstaltungen des Landes. Im Gespräch mit Pol Schmitz, Michel Santer und Jeff Boonen beleuchten wir einige Etappen der Geschichte der FAE.

Herr Schmitz, Sie gehören seit den 1980-er Jahren zum Veranstaltungsteam der Foire Agricole - wie kamen Sie zur Landwirtschaftsmesse?

Pol Schmitz: Ich war 1983 Lehrbeauftragter am Lycée Technique Agricole. Man suchte eine Ersatzperson für den Gemeindesekretär der Gemeinde Ettelbruck, der auch Sekretär

der „Journées Agricoles“ war. Der Direktor der Ackerbauschule bot mir diese Rolle an. Mein Einstieg fiel zusammen mit der 100-Jahre-Feier der Ackerbauschule, die mit der Ausstellung, die schon damals viele Leute anzog, traditionell verwurzelt war.

1983 wurde auch ein neuer Name gesucht für die alljährliche Landwirtschaftliche Ausstellung „Journées Agricoles“, die alle sechs Jahre unter dem Namen „Grande Exposition Nationale de l'Agriculture du Luxembourg“ stattfand. Es gab ja die FIL - Foire Internationale de Luxembourg -, und so lag es auf der Hand, dass wir das Kind Foire Agricole d'Ettelbruck nannten, mit dem Kürzel FAE. Aber es sollte bis 1992 dauern, bis der Name sich definitiv durchsetzte. Zum Organisationsteam gehörten seit 1983 seitens der Gemeinde Ettelbruck Yvonne Georges-Scholtes und Nicolas Krack.

Wie entwickelte sich die Foire damals?

Pol Schmitz: In den 80-er Jahren konnten wir schon mehr als hundert Aussteller zählen, und nach einigem Auf und Ab erreichte die FAE 1992 die beeindruckende Zahl von 200 Ausstellern - 1992 war ein richtiges Erfolgsjahr, denn wir konnten 17 000 Besucher empfangen! Ab 1995 sollte die Besucherzahl kontinuierlich steigen...

... und die Marke von 45 000 Besuchern erreichen!

Pol Schmitz: Richtig: 2019 kamen bereits rund 39 000 Interessierte nach Ettelbruck zur Foire Agricole, und 2022, dem ersten normalen Jahr nach den pandemiebedingten Sonderausgaben 2020 und 2021, wurden 45 000 Besucher gezählt – ein Rekord!

Michel Santer: Die FAE bot jeweils ein sehr abwechslungsreiches Programm an, mit über 80 Shows, Workshops und Vorführungen. Und es wurden einige Jubiläen gefeiert. Schließlich wurden traditionsgemäß die Zuchtwettbewer-



(2010) Stand der Lëtzebuurger Jongbaueren & Jongwënzer – Bill Glesener erklärt den Schülern Fakten zur Luxemburger Landwirtschaft

be von CONVIS und den verschiedenen Zuchtverbänden auf der FAE ausgetragen.

Was hat die FAE zu diesem großen Publikums-erfolg verholfen?

Pol Schmitz: Die Vielfalt...

Michel Santer: Ich denke, das war vor allem, weil die Messe sich viel mehr an die Konsumenten gerichtet hatte. Ursprünglich war es ja eine reine Landwirtschaftsmesse, also für die Berufe aus dem grünen Sektor. Und dann wurde das jährliche Treffen der Landwirtschaft auch ein Treffen mit dem Konsumenten.

2016 machten wir auf der Messe eine Umfrage, und es schälte sich heraus, dass junge Familien, Eltern mit ihren Kindern und den Großeltern, besonders gerne sonntags zur Messe kommen.

Jeff Boonen: Die Leute lieben die Anwesenheit

von normalen Haustieren. Es ist kein Zoo mit Löwen, sondern eine Begegnung mit ganz normalen Kühen, Kleintieren, Hühnern, Pferden... Sie sind ein wichtiger Anziehungspunkt der Messe.

Michel Santer: Und das Fachpublikum erfreut sich über die großartige Gelegenheit sich mit Kollegen in lockerer Runde auszutauschen. Der Kontakt zum Konsumenten bietet nicht nur die Gelegenheit, die Produktionsweise zu erklären, sondern auch um deren Erwartungen besser zu verstehen.

Jeff Boonen: Ein wichtiges Element ist auch die Kommunikation, auf die immer mehr Wert gelegt und in die viel investiert wurde. Mittlerweile ist die erste Juli-Woche in den Medien voll mit Informationen, Reportagen und Berichten über die Messe. Während diesem Zeitpunkt wird so intensiv und detailliert über

die Landwirtschaft gesprochen, wie sonst zu keiner anderen Periode im Jahr. Die Foire Agricole ist auch das größte Fest der Stadt Ettelbrück, und sie besteht darauf, dass die Messe hier stattfindet.

Ettelbrück hat ja eine lange Tradition mit Großveranstaltungen...

Pol Schmitz: Ja, nach dem zweiten Weltkrieg war Ettelbrück der Austragungsort von zwei weiteren großen, jährlichen Ereignissen. Zum einen der Remembrance Day, von dem Ettelbrück den Namen Pattonstadt bezieht, auf der anderen Seite gab es den jährlichen Motocross. Die landwirtschaftliche Ausstellung wurde nur alle sechs Jahre zu einer Großausstellung, sie mauserte sich dann aber und wurde zu dem dreitägigen Fest, das wir kennen.

Und die Stadt ist traditionell sehr eng mit der Landwirtschaft verbunden, deshalb wird sie



R&N S. á r. l.

www.reis-neumann.com

L-Biwer ☎ 73 50 90



(2011) Holzscheit auf dem Stand der Forstverwaltung

oft als „Bauerstad Ettelbréck“ bezeichnet. Die Initiative, das große Publikum anzusprechen, kommt auch von der Landwirtschaft selbst. Einige Landwirte, die viel im Ausland unterwegs und mit ihrem Vieh auf großen Messen waren - zum Beispiel auf der SIA in Frankreich -, konnten beobachten, wie das abläuft. Sie haben uns, die Veranstalter, unterstützt und uns geraten, dem Beispiel der Messen in Paris oder in Brüssel zu folgen. Wir haben uns dies zu Herzen genommen und wollten eine möglichst professionelle Struktur aufbauen.

Nach dem ausgesprochen erfolgreichen Jahr 2019 kamen die zwei Corona-Jahre...

Michel Santer: Leider musste im Corona-Krisenjahr 2020 alles sehr schnell gehen. Wegen des Lockdowns war alles abgesagt worden. Wir waren aber der Meinung, dass wir irgendetwas anbieten sollten. Wir haben uns auf das Digitale konzentriert, eine Möglichkeit gesucht, unserem Publikum die Landwirtschaft doch zu zeigen. Wir produzierten viele Videofilme, Reportagen und Dokumentationen, zahlreiche mobile Reporter waren in der Landwirtschaft und in Betrieben unterwegs. und für Interviews hatten wir in der Deichhalle ein Studio eingerichtet. Am Ende sollte die digitale Foire Agricole von Erfolg gekrönt sein!

Jeff Boonen: Es wäre ja offensichtlich einfacher gewesen, 2020 die ganze Messe abzusagen, aber uns ist dieser Termin in der 1. Juliwoche sehr wichtig. Wir wollen die Landwirtschaft im Fokus behalten.

Und 2021 wurde aus der digitalen eine hybride Messe...

Michel Santer: Ja, aber lange Zeit war nicht klar in welcher Form, denn nichts war entschieden,



Bauere
Koperativ

BAKO



SIE FINDEN UNS IN
BLOCK E!

**ERFOLGREICHE
FÜTTERUNG
DURCH BESTES
GRUNDFUTTER!**





(2008) Leo Wagener, Pascal Nicolay, Jean-Paul Schaaf

die Corona-Regeln änderten ständig. Als am Ende aber feststand, dass eine eingeschränkte physische Messe stattfinden konnte, war es wichtig für uns, noch so viele Aussteller wie möglich zu motivieren, an der Messe teilzunehmen. Wir entschieden uns für die hybride Form, klassisch aber mit weniger Zuschauern, und gleichzeitig digital mit den Erfahrungen von 2020. Der eigentliche Erfolg der Messe 2021

lag darin, dass es überhaupt eine Messe gab und die Menschen Freude daran hatten.

- Dieser Text ist eine gekürzte, aktualisierte Fassung des Beitrags „Attraktives Forum für die Landwirtschaft“, der im „Bauerekalender 2022“ erschienen ist.

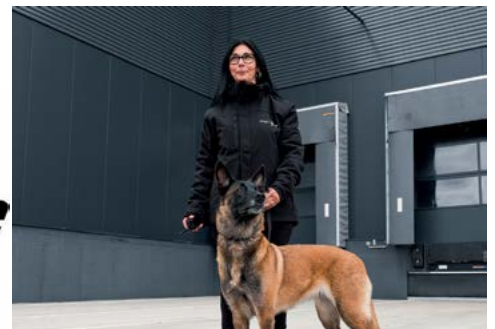
Viele Highlights auf der Foire Agricole

Die alljährlichen Highlights auf der Landwirtschaftsmesse sind:

- Wettbewerbe für Rinder- und Pferderassen
- Produzentenmarkt „Sou schmaacht Lëtzebuerg“
- Ausstellungen von Kleintieren, Schafen, Ziegen und Eseln
- Ausstellungen von Land- Forst- und Kommunaltechnik
- Infostände aus dem staatlichen, genossenschaftlichen, gewerkschaftlichen und privaten Umfeld der Landwirtschaft

Ein besonderes Merkmal der Foire Agricole d’Ettelbruck sind die sozialen Preise für Getränke und Speisen an den Ständen, die von den Ettelbrücker Vereinen betrieben werden.

Fir Är Erwaardungen ze erfüllen an fir Ären Privilegéierten Partner am Beräich vun der Sécherheet ze ginn, mécht VIGICORE sech et zur Eier, d’Qualitéit vun sengen Servicer konsequent an permanent ze optiméieren



La Sécurité proche de vous



VIGICORE S.à.r.l.

7, rue des Trois Cantons

L – 8399 WINDHOF

Tél. : 26 61 07 01

E-mail : info@vigicore.lu

Autorisation Etablissement :
00139827/4

Historischer Rückblick

2023

- Die Foire Agricole feiert das 40. Jubiläum

2022

- Die erste Ausgabe nach den beiden Pandemie Jahren wurde zu einem großen Erfolg, erstmals wurde die Marke von 45 000 Zuschauern erreicht

2021

- Die erste hybride Foire Agricole
- Eröffnung in Anwesenheit von Erbgroßherzog Guillaume und Erbgroßherzogin Stéphanie mit Prinz Charles

2020

- Die erste digitale Foire Agricole

2019

- Internationale Grünlandtage
- 125 Jahre Luxlait
- 75-jähriges Jubiläum der Bauernzentrale (Centrale Paysanne)
- 20-jähriges Jubiläum des Labels Produit du terroir – Lëtzebuerg Wees, Miel & Brout
- 1. Ardennerpferde-Derby

2018

- Besuch Seiner Königlichen Hoheit Großherzog Henri
- 30 Jahre Biolandwirtschaft in Luxemburg

2017

- 45 Jahre Limousin-Zucht in Luxemburg
- Reit-Show mit Camargue-Pferden

2016

- 50 Jahre Domaines Vinsmoselle
- 50 Jahre O.P.V.I. – Privatwänzler Lëtzebuerg
- 35 Jahre Luxemburger Haflinger (HCL & LSH)
- 25 Joer Lëtzebuerg Crémant

2015

- Empowering Young Farmers – a pillar of Europe 2050. Internationaler Kongress des europäischen Rats der Junglandwirte CEJA

2014

- Internationale Grünlandtage

2013

- 30 Jahre Foire Agricole Ettelbruck
- 25 Jahre Bauerenallianz – Bauere Kooperativ
- Erlebnisbauernhof mobil – FILL Fördergemeinschaft Integrierter Landbau Luxemburg, zusammen mit FNL Fördergemeinschaft Nachhaltige Landwirtschaft e.v.
- GPS-Technik auf Landmaschinen – Vorführung von automatischen Lenksystemen an Traktoren
- Standmotoren - No future without a past von Lycée technique Agricole und Groussgasmachinn asbl
- Angriff der Hunnen auf Ettelbrück – berittene Bogenschützen der Horseback Archery Academy

2012

- 40 Jahre ELBL - Limousin in Luxemburg
- 40 Jahre Maschinenring (MBR)
- Sou schmaacht Lëtzebuerg - Show Cooking
- Das Original-Eicherrad – Eicher Trakterfrënn Lëtzebuerg, großes Internationales Oldtimer-Traktortreffen

2011

- 125 Jubiläum Lëtzebuerg Landesverband fir Beienzüchter
- 20 Jahre LEADER Lëtzebuerg
- Internationale Grünlandtage

2010

- 50 Jahre Lëtzebuerg Saatbaugenossenschaft (L.S.G.)

2009

- 100 Jahre DE VERBAND GROUP
- 50 Jahre Entwicklungshilfe der Jungbauern und Jungwinzer

2008

- 125 Jahre Ackerbauverwaltung
- 125 Jahre Ackerbauschule
- Internationale Grünlandtage
- Haflinger Europaschau in Reinzucht
- Schweizer Wochenende

1983

- Aus den „Journées Agricoles“ wurde die Foire Agricole d'Ettelbruck, FAE



BERNARD-MASSARD.LU

LA PLUS BELLE CAVE DU LUXEMBOURG CHEZ VOUS



NEW WINE E-SHOP
Plus de 900 crus du monde entier